

zur Zeit: Garaische-Partei kirchen
3. Okt. 1951.

Sehr geehrter Herr Professor Dr. Giers:

Sie waren damals in Praguerdä so liebenswürdig,
mich wegen meiner Diplomarbeit zu beraten und
mir Ihre Hilfe anzubieten. So bitte ich Sie
herzlich, mir es nicht übelzunehmen, wenn ich
mich nun heute wieder an Sie wende.

Ich war gleich nach meiner Rückkehr aus Spanien
in Heidelberg bei meinem Professor, der völlig
einverstanden war mit meinem Thema: "Las
relaciones entre España y Baviera en el los siglos
XVI, XVII y XVIII." Nun war ich vor 8 Tagen
in München an der Staatsbibliothek, um dort
nach Unterlagen zu suchen. Ich habe mir
nun dort einige Bücher bestellt, wenn aber nicht,
ob darin die Aufzeichnungen enthalten sind, die
ich brauche. Man sagte mir dort außerdem,
ich solle mich direkt an einen Vertreter des
Hauses Wittelsbach wenden, da mir von dort
am besten geholfen werden könnte. So viel
mir bekannt ist, hat sich ein bayerischer Prinz
eingelassen mit den Beziehungen zwischen
Bayern u. Spanien befasst u. es soll außerdem
an der Universität einen Dozenten geben, der
über diese Angelegenheit Bescheid weiss. - Ich
fahre nun nächste Woche noch einmal nach
München, um weiter nach 'fuentes de información'
zu suchen. Sie sagten mir damals in Praguerdä,

dam ich mich an Sie wenden dürfte, falls ich
hier nicht genügend Material besäme. Wenn
ich Sie, sehr geehrter Herr Dr. Ficens, nicht
zu sehr belästige, dann wäre ich Ihnen sehr
dankebar wenn Sie mir von Barabous die
Unterlagen, die von Wichtigkeit für meine
kleine Arbeit sind, schicken könnten.
Ich sagte Ihnen ja schon, dass es bei dieser
Diplomarbeit hauptsächlich auf eine gute
Zusammenfassung und einen guten Stil
ankommt und sie nicht so wissenschaftlich
wie eine Doktorarbeit sein soll. Da ich in
München nicht gleich das Richtige gefunden
habe, bin ich nun ein bisschen pessimistisch
bezüglich meiner Arbeit und habe Angst, ich
könnte sie vielleicht doch nicht fertig bekommen.
Sehr, sehr dankbar wäre ich Ihnen deshalb,
wenn Sie so gut wären und mir bald Nach-
richt geben würden, wie weit Sie mir
helfen können. Bitte schreiben Sie mir
an meine Nürnberger Adresse: Haldenwiese 8.
Mit besten Empfehlungen an Ihre Frau
Gemeinsam bin ich mit herzlichen
Grüßen und bestem Dank im Voraus
Ihre Resumane
Koerper.